www.monferratontour.it

Technische Daten

Libarna e Alto Monferrato in bici

Kategorie: Radwanderwege
Titolo: Libarna und Alto Monferrato mit dem Rad
Wegbeschreibung:
Vom Parkplatz der weltberühmten archäologischen Stätte Libarna (einer bedeutenden Stätte römischen Ursprungs) biegen Sie rechts Richtung Serravalle Scrivia ab und fahren nach dem ersten Kreisverkehr geradeaus bis zur ersten Ampel (km 1,5). Folgen Sie der Straße entlang der Bahngleise, passieren Sie eine zweite Ampel und biegen Sie bei km 2,2 links ab. An der dritten Ampel (km 2,3) biegen Sie erneut rechts Richtung Alessandria ab.
Hier folgen Sie der Hauptstraße, die durch Serravalle Scrivia führt. Fahren Sie weiter bis zur letzten Kreuzung (km 3,00) und folgen Sie dort dem Wegweiser nach Monterotondo. Wir lassen das Stadtgebiet hinter uns und beginnen eine ansteigende Strecke, umgeben von wunderschönen Weinbergen. Bei Kilometer 4,7 folgen wir dem Wegweiser nach Monterotondo wieder nach links und erreichen schließlich das kleine Dorf (Kilometer 6,7), das wir komplett durchfahren.

Nachdem wir links Richtung Gavi abgebogen sind (Kilometer 7,2), erwartet uns bis Kilometer 10,5 ein recht anspruchsvoller Streckenabschnitt. Dort kreuzen wir die Straße, die uns kurz darauf nach Gavi führt. In Gavi (rechts abbiegen) befindet sich eine Stadt, die weltweit für ihren berühmten Wein bekannt ist, der ihren Namen trägt.

Kurz vor dem Ortseingang, nach etwa 400 Metern, finden wir rechts eine Abzweigung zur Festung Gavi (einer jahrtausendealten historischen Festung). Von dort aus können Sie die Festung Gavi erreichen und einen herrlichen Blick auf die umliegenden Hügel genießen.

Sobald wir Gavi erreichen und den Platz überquert haben, folgen wir der Via Garibaldi bis Kilometer 11,8, wo wir die Schilder nach Mornese, Bosio und Parodi sehen. Wir passieren die Via delle Confraternite und Vico Portino (wo sich eine gut erhaltene mittelalterliche Festung befindet) und folgen weiter den Schildern nach Bosio und Mornese. Bei Kilometer 15 erreichen wir den kleinen Weiler Alice di Gavi.

Nachdem wir der Hauptstraße durch das gesamte Dorf gefolgt sind, folgen wir an einer bestimmten Stelle (km 16,4) dem Schild nach links Richtung Carrosio. Nach einer kleinen Brücke erwartet uns ein anspruchsvoller Abschnitt von etwa 4 km, bevor wir rechts Richtung Voltaggio abbiegen (km 20,2).

Das kleine Dorf Voltaggio mit seinem typisch ligurischen Charakter liegt knapp weitere 4 km entfernt. Am Ortseingang (km 24,3 an einer Kreuzung) fahren wir einen weiteren Kilometer Richtung Genua auf der Hauptstraße, die am Ort entlangführt.

An einem Kreisverkehr (km 25,7) nehmen wir die erste Straße rechts, die uns tiefer in die Gegend führt und uns ermöglicht, mehr über sie zu erfahren. Aus der Nähe sehen Sie das charakteristische Dorf Voltaggio mit seiner Kunstgalerie, Kirchen, Palästen und Oratorien (die berühmte und beeindruckende Pinacoteca dei Cappuccini befindet sich kurz vor der Brücke auf der rechten Seite).
Nachdem wir das Dorf von Süden nach Norden durchquert haben (Via de Rossi, Via Roma und Corso Mazzini), kehren wir auf die zuvor eingeschlagene Straße zurück und fahren Richtung Carrosio (km 27,2). Bei km 31,00, in der Nähe von Carrosio, folgen wir dem Schild rechts, das uns zum kleinen Weiler Sottovalle führt. Von hier aus beginnt der steilste Anstieg. Dies ist der anspruchsvollste Teil der gesamten Route – ein Abschnitt inmitten einer atemberaubenden Naturlandschaft, die von den zahlreichen Schluchten der Gegend geprägt ist.

Wir verlassen die Hauptstraße nicht und durchqueren das Dorf Sottovalle. Nach Kilometer 39,4 erreichen wir wieder einen flachen Straßenabschnitt, der links nach Arquata Scrivia führt. Ein Besuch des mittelalterlichen gotischen Hauses ist empfehlenswert. In der Stadt angekommen (Kilometer 41,9), folgen wir der Hauptstraße in Richtung Serravalle Scrivia/Alessandria und fahren etwa 2 km auf dem Stadtweg.

Schließlich folgen wir weiterhin den Schildern nach Serravalle Scrivia und lassen Arquata hinter uns (wir fahren einige Kilometer auf der alten Via Postumia), bis wir zum Ausgangspunkt zurückkehren, der sich zu unserer Rechten etwa auf halber Strecke zwischen Arquata und Serravalle Scrivia befindet. Von Ivan Reitano

Etappen der Strecke und interessante Orte:

Archäologische Fundstätte der antiken römischen Stadt Libarna: Infos und Reservierungen über die Websites www.libarna.al.it und

www.scoprilibarna.it
Arquata Scrivia: Gotisches Haus (14. Jhdt.) mit Dauerausstellung von Weihnachtskrippen und Dioramen: Infos und Reservierungen über die Website www.arquatorpresepi.eu und telefonisch unter +39 339/3146346 (Signor Alfredo Bossi)
Gavi: Historische Festung von Gavi (10. Jhdt.). Infos und Reservierungen über die Website www.fortedigavi.it oder per E-Mail an info@fortedigavi.it (Verein "Amici del Forte di Gavi").
Voltaggio: Pinakothek der Kapuzinermönchen von Voltaggio. Infos und Anmeldungen zur Besichtigung über die Website www.pinacotecadivoltaggio.it oder telefonisch unter +39 347 4608672 (Associazione L'Arcangelo)

Zusammenfassung

Art des Fahrrads: Mountain Bike, auf der Strasse
Allein oder Gruppe?: Gruppe
Rundstrecke?: Ja
Höhenunterschied in Meter: 917
Empfohlener Zeitraum: Frühjahr Sommer Herbst
Schwierigkeitsgrad: Anspruchsvoll
Entfernung km: 48.00
Bodenbeschaffenheit: Asphalt

Zielpunkt-Adresse

Adresse: via arquata 63 - 15069 - Serravalle Scrivia

Weitere Daten

Navigationssystemkoordinaten herunterladen: Ja
Codice di incorporamento Fatmap: <iframe width="560" height="400" frameBorder="0" src="https://fatmap.com/routeid/136053/Libarna_ed_Alto_Monferrato"></iframe>

Foto





MONFERRATO ON TOUR

www.monferratontour.it















ATL alexala AGENZIA TURISTICA LOCALE della provincia di Alessandria

Alexala - Agenzia di Accoglienza e Promozione Turistica Locale della provincia di Alessandria

Piazza Santa Maria di Castello, 14 - 15121 Alessandria - Italy - Tel. +39 0131 227454 - e-mail: info@alexala.it